

## **Presseinformation**

### **Sport vor Ort**

#### **Start der BuS-Gesundheitsinitiative**

Sein Gesundheitsbewusstsein und die Begeisterung für den Sport sind nicht nur bei BuS Elektronik in aller Munde. Auch der eine oder andere Kunde wurde bereits Zeuge der sportlichen Aktivitäten des Firmengründers Dr. Werner J. Maiwald, sei es, dass er mit dem Fahrrad zum Gesprächstermin erschien oder gemeinsam mit Geschäftspartnern kletternd, paddelnd oder per pedes unterwegs war.

Persönliches Anliegen von Dr. Maiwald war es seit längerem, auch die Belegschaft verstärkt zu sportlicher Aktivität zu motivieren. Vor einem Jahr holte er Tochter Annetta „mit ins Boot“. Die Diplom-Sportökonomin ließ sich vom Enthusiasmus ihres Vaters anstecken und gemeinsam wurde die BuS-Gesundheitsinitiative ins Leben gerufen. Bereits Bewährtes sollte integriert werden, wie die Nichtraucheraktion oder die jährlich stattfindende BuS-Radtour. Ergänzend dazu, so die Überlegungen, könnte Sport quasi am Arbeitsplatz angeboten werden.

Um die Zielgruppe direkt mit einzubeziehen und deren Wünsche zu ermitteln, wurde Anfang Dezember 2009 eine schriftliche Mitarbeiterbefragung durchgeführt. 315 Fragebögen gingen ein, damit lag die Rücklaufquote bei über 50 % – ein erstes Signal, dass seitens der Belegschaft Interesse an betrieblicher Gesundheitsförderung besteht. Parallel dazu gab es Kontakte mit Krankenkassen, Sportclubs und Fitnessstudiobetreibern. Denn eines war von Beginn an klar, für ein professionelles betriebliches Gesundheitsmanagement bedarf es externer Unterstützung.

Die große Resonanz auf die Sport- und Gesundheitskonzepte überzeugte die Geschäftsleitung. Gemeinsam wurden die Möglichkeiten finanzieller Unterstützung diskutiert. In Erwartung von Motivationsimpulsen und einer noch stärkeren Mitarbeiterbindung, vereinbarte man schließlich die unternehmensseitige Bezuschussung der Fitnesskurse sowie die Finanzierung der Infrastruktur und des für den Kursbetrieb notwendigen Equipments.

Im Januar 2010 wurde sogleich das erste Projekt der Gesundheitsinitiative „Ergonomie am Arbeitsplatz“ umgesetzt. 400 Mitarbeiter nutzten die Möglichkeit ihren Arbeitsplatz unter ergonomischen Gesichtspunkten von einem Physiotherapeuten überprüfen zu lassen. Mit zumeist einfachen Umstellungen wurden Sitzpositionen optimiert, um Fehlhaltungen zukünftig auszuschließen. Dass lediglich 6 % der Arbeitsplätze ohne Beanstandung blieben, zeigt, wie sinnvoll diese Maßnahme war.

Am 31. Mai 2010 starteten dann die ersten Fitnesskurse im hauseigenen, modern ausgestatteten Studio. Unter Anleitung von geprüften Fitnesstrainern des hiesigen Sportclubs werden den Teilnehmern in Mix-Kursen Elemente der Rückenschule, Bodystyling, Problemzonengymnastik, Pilates und Techniken zur Entspannung vermittelt. Annetta Maiwald-Kleiner, die in regelmäßigen Abständen persönlich vor Ort ist, freut sich über die gute Resonanz. „Die Kurse sind ein voller Erfolg und die Teilnehmer sind begeistert.“

Aktuell finden wöchentlich 7 Kurse statt, die von durchschnittlich 50 Mitarbeitern besucht werden. Insgesamt haben schon 100 Mitarbeiter an einem der Kurse teilgenommen. Zusätzlich können die Beschäftigten Massagen und verschiedene Physiotherapien direkt vor Ort in Anspruch nehmen. Ziel ist es, die Belegschaft weiterhin für Sport und Prävention und damit für mehr Aktivität zu begeistern. Mit der geplanten Ausweitung des Sportangebots und regelmäßigen Veranstaltungen, wie den am 4. und 5. November 2010 mit Unterstützung der BARMER GEK stattfindenden Gesundheitstagen, sollte dies gelingen.

**Weitere  
Informationen  
und Kontakt**

**BuS Elektronik GmbH & Co. KG**

Geschäftsführer Dr. Werner Witte, Jürgen Streubel

Bayern-und-Sachsen-Straße 1

01589 Riesa

Telefon +49 (0)3525 600-60

Telefax +49 (0)3525 600-6666

E-Mail [info@bus-elektronik.de](mailto:info@bus-elektronik.de)

[www.bus-elektronik.de](http://www.bus-elektronik.de)